

QIT Dosismanagement 2.0



Den Strahlenschutz stets im Blick

Unser Dosismanagement System setzt die in den letzten Jahren formulierten Dokumentations- und Meldepflichten weitgehend vollautomatisch um. Sowohl die Kataloge und Meldekriterien des Bundesamtes für Strahlenschutz als auch Erkennung, Klassifikation und Auswertung aller relevanten Information und die maßgeschneiderten Ausgabeoptionen für Ärztekammern und ärztliche Stellen werden laufend aktualisiert und überwacht. Für unsere Anwender reduziert sich der Aufwand im Dosismanagement dadurch auf ein Minimum.

AUTOMATISCHE KLASSIFIKATION UND MELDUNG

QIT Dosismanagement 2.0 klassifiziert eingehende Studien automatisch nach den aktuellen BfS Katalogen. Bei Überschreitungen oder meldepflichtigen Ereignissen wird automatisch alarmiert und optional auch per E-Mail informiert.

Die einmalige Anpassung des Systems an Ihre Protokollbezeichnungen und DICOM Header können wir für Sie durchführen - genauso wie spätere Korrekturen zum Beispiel nach Änderungen an den BfS-Katalogen.

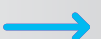
UMFASSENDE AUTOMATISCHE DATENAUSWERTUNG AUS RIS & PACS

Das System erfasst, speichert und analysiert die Strahlendosis aller relevanten Untersuchungen. Bei Referenzwert-Überschreitungen alarmiert das System unverzüglich per E-Mail, Webanzeige oder Popup-Fenster. Eingeebene oder aus Vorlagen ausgewählte Begründungen werden mit sämtlichen Dosiswerten dokumentiert.

Sie können jederzeit auf vielfältige Auswertungen zugreifen, die sowohl grafisch dargestellt als auch via csv-Export weiterverarbeitet werden können. Vorkonfigurierte Auswertungen erleichtern die Arbeit zusätzlich: Sowohl MPE als auch offizielle Stellen werden auf Knopfdruck mit maßgeschneiderten Auswertungen versorgt.

HIGHLIGHTS

- ✓ Voll verwaltete, hoch sichere Appliance ohne Wartungsaufwand für Ihre IT, Nutzung über Webfrontend
- ✓ Automatische Auswertung relevanter Modalitätentypen aus DICOM-Headern, OCR und RDSR
- ✓ HL7-Anbindung an RIS/PACS möglich, Aufruf der Bilddaten via URL aus KIS/RIS möglich
- ✓ Automatische Klassifikation zu Untersuchungsarten des BfS und Benachrichtigungen bei Ausreißern/"besonderen Vorkommnissen"
- ✓ Begründungen werden aus RDSR automatisch übernommen oder werden manuell eingegeben bzw. aus individuell gestaltbaren Vorlagen ausgewählt
- ✓ Export von Auswertungen für die ärztlichen Stellen/ für die Erfassungsbögen der Landesärztekammer (Boxplot, Median, Quartil mit Erkennung von Ausreißern, zufällige Auswahlen oder bestimmte Patienten)
- ✓ Anzeige der CT-Modulationsdaten inklusive SSDE und tatsächlichem Durchmesser des Patienten, Anzeige des BMI



INFORMATIONEN FÜR SPEZIALISTEN



VOLL VERWALTETE LINUX APPLIANCE

Das QIT Dosismanagement 2.0 ist eine Linux-Komplettlösung. Wir sorgen für die Systempflege: Betriebssystem- und Produkt-Updates erfolgen automatisch, Probleme meldet uns das System direkt. Sollte es einmal ein Erkennungs- oder Klassifizierungsproblem geben, wird unser Support automatisch benachrichtigt und löst das Problem.



SICHERHEIT WIRD GROSS GESCHRIEBEN

All unsere Linux-basierten Produkte sind auf Sicherheit ausgerichtet. Eine restriktive Firewall blockiert Zugriffe aller Art, es findet keine Internetnutzung außer der VPN Verbindung zu unserem Wartungsnetz statt. Die Log-Dateien werden automatisiert überwacht, damit unserem Monitoring abweichende Vorkommnisse gemeldet werden.



KLASSIFIZIERUNG UND REFERENZWERT-ABGLEICH

QIT Dosismanagement 2.0 bezieht alle patienten-, modalitäts- und untersuchungsbezogenen Dosiswerte via PACS oder Modalität aus den Bilddaten der Praxis oder Klinik. Zusätzlich steht eine HL7-Schnittstelle zur Verfügung, um Daten mit anderen Anwendungen wie RIS oder KIS auszutauschen. Das System speichert und analysiert alle patienten-, modalitäts- und untersuchungsbezogenen Dosiswerte. Dabei werden DICOM-Daten, Radiation Dose Structured Reports (RDSR) und über die integrierte Erkennung Texte aus Secondary Captures (SC) genutzt. Irrelevante Serien wie z.B. Rekonstruktionsserien oder Befundobjekte erkennt und ignoriert das System automatisch. Die anschließende Zuordnung zu Untersuchungsregionen und den dafür ausgewiesenen Referenzwerten aus der aktuellen Liste des Bundesamts für Strahlenschutz (BfS) passiert ebenfalls automatisch. Sie können zusätzlich eigene Referenzwert-Kataloge verwenden.



ALARMIERUNG UND BEGRÜNDUNG

Wird eine Überschreitung festgestellt, informiert QIT Dosismanagement 2.0 im Webfrontend (wahlweise auch per E-Mail oder Popup-Fenster). Bediener am Gerät können die Begründung direkt eingeben oder aus vordefinierten Formulierungen auswählen. Falls die Begründung am Gerät direkt eingegeben wird, wird sie via RDSR automatisch übernommen. Tritt ein besonderes Vorkommnis (§ 108 StrSchV) ein, alarmiert das System sofort und stellt auch die dann erforderliche Auswertung fertig zum Export bereit. Änderungen in den Vorgaben bzgl. besonderer Vorkommnisse werden ebenso automatisch aktualisiert wie die Referenzwerte.



FERTIGE AUSWERTUNGEN FÜR ÄRZTLICHE STELLEN UND ÄRZTEKAMMER

QIT Dosismanagement 2.0 stellt eine Reihe fertiger Auswertungen bereit, mit denen Sie Anfragen von ärztlichen Stellen und Ärztekammern mit wenigen Klicks fix und fertig erstellen und exportieren können. Diese umfassen unter anderem die Erfassungsbögen für die Landesärztekammer oder auch die Dosisauswertungen über einen bestimmten Zeitraum, die von den ärztlichen Stellen gefordert werden.



AUSWERTUNGEN FÜR MPE UND BENUTZER

Jeder MPE hat eigene Schwerpunkte oder Wünsche an die Datenauswertung. QIT Dosismanagement 2.0 erlaubt deshalb die Auswertung der gesammelten Daten auf vielfältige Art und Weise: Direkt im Webfrontend können zahlreiche Filter und Parameter verwendet werden, um graphische und tabellarische Auswertungen zu erzeugen. Auch ein csv-Export der Daten ist möglich, womit auch andere Auswertetools oder Excel mit allen Informationen versorgt werden können.

QIT Systeme GmbH

Franz-Volhard-Straße 5
68167 Mannheim
Deutschland

Telefon +49 621 300 114 - 11
Telefax +49 621 300 114 - 99
E-Mail info@qit-systeme.de
Webseite www.qit-systeme.de